

Nr.	Betrag		gegenüber		Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig	durchgehend	ständig	durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.		
<b>Ausgabe.</b>						
					Cap. I. <b>Besoldungen und Vergütungen für Natural-</b> <b>lieferungen, sowie Zuflüsse zu anderen Aerarien.</b>	
1a	510	66	—	—	für feste Besoldungen an Geistliche und Schuldiener, und zwar: 240 Mk. 86 Pf. an Geistliche zur Fixationskasse, 161 " 88 " an Schuldiener zur Gymnasialkasse, 107 " 92 " an Schuldiener zur Stadtschulkasse.	
					Sa. w. o.	
b	143	50	—	—	für feste Besoldungen dem Deutschhausvorsteher zur Stadtkasse.	
2a	74	—	50	—	für Wiesenpacht demselben zu derselben Kasse.	§. Cap. IV. unter 2, 3b. und 5 der Einnahme.
b	—	—	1170	—	für Kaufgelderzinsen demselben zu derselben Kasse unter Abzug von 10 Mk. 1 Pf. Landrenten und Steuerverlag.	§. Cap. III b. der Einnahme.
c	143	—	—	—	Vergütung für 9 Scheffel 1 Viertel 3 Mezen Dresdner Maß = 9,799 Hectolit. Zinskorn, Deputat demselben zu der- selben Kasse.	} Steigend und fallend nach dem mittleren Marktpreis, deshalb nach sechsjährigem Durchschnitt angenommen.
d	106	—	—	—	dergl. für 7 Scheffel = 7,268 Hectol. Korn, Deputat dem Collaborator zur Schulkasse.	
e	2932	41	—	—	feststehende Vergütungen und Naturallieferungen an Geistliche, Schul-, Kirchen- und andere Diener, und zwar: 1385 Mk. 55 Pf. für die Geistlichen hier zur Fixa- tionskasse, 86 " 31 " an den Pfarrer in Ruppertsgrün, 28 " 77 " an den Pfarrer in Leubnitz, 149 " 09 " an den Pfarrer in Schöneck, 445 " 31 " an Schuldiener zur Gymnasialkasse, 239 " 71 " an Schuldiener zur Stadtschulkasse, 168 " 31 " an den Kirchschullehrer in Leubnitz, 67 " 05 " an den Kirchschullehrer in Kürbitz, 347 " 33 " für den Kirchner hier zur Fixationskasse. 14 " 98 " an die Sportelkasse des Amtsgerichts (früher an den Landknecht).	
					Sa. w. o.	
f	19	72	—	—	feststehende Vergütung für den sogen. rauhen Zehnten an die Pfarrlehne in Blauen und Kloschwitz.	
g	94	51	—	—	für Zinsen von gewährten Ablösungskapitalien, und zwar: 1. 2 Mk. 45 Pf. für 61 Mk. 16 Pf. Ablösungskapital zu 4% für den Deutschhausvor- steher zur Stadtkasse, 2. 72 " 38 " für 1809 Mk. 50 Pf. dergl. zu 4% für das Pfarrlehn hier zur Fixationskasse, 3. 19 " 68 " für 492 Mk. 25 Pf. dergl. zu 4% für den Kirchner hier zur Fixa- tionskasse.	
					Sa. w. o.	
h	360	—	—	—	für Entschädigung dem Landdiaconus in Blauen für das Halten des sogen. Pfaffenpferdes zur Fixationskasse.	
i	54	—	—	—	Zinsen von 1200 Mk. Kaufgeld für das Rectoratsfeld à 4 1/2% an die Gymnasialkasse.	
k	1073	19	—	—	Zinsen von den Kaufgeldern für verschiedene Deutschhaus- grundstücke an 21534 Mk. 78 Pf. für den Pfarrer, den Archidiaconus, den Stadtdiaconus und den 1. Land- diaconus zur Fixationskasse.	§. Cap. III a. der Einnahme
l	425	89	—	—	Gemeindefirkchaftenzins.	
	5936	88	1220	—	Summa Cap. I.	